

Schlauchpflege

(c) Kunert Brandschutzdatentechnik

WARTUNGS- VERWALTUNGS- UND ABRECHNUNGSSYSTEME

Modul: Schlauchpflege

© KUNERT BRANDSCHUTZDATENTECHNIK

**Am Stadtpark 161
51373 Leverkusen**

**Telefon 0214 8690886
Telefax 0214 8690887**

**eMail: kunert@feuerwehrsoftware.de
URL: <http://www.feuerwehrsoftware.de>**

Leistungsmerkmale

Das umfassende und einfach zu bedienende Schlauchpflegesystem bietet folgende Funktionen:

- Stammdatenverwaltung für:
alle Schlauchtypen
- Bestandslistenausgabe
- Listenausgabe der geleisteten Arbeiten (frei definierbarer Zeitraum)
- Standortverwaltung
- Schlauchtauschfunktionen
- Anbindung an KFZ-Datei (optional)

Das System ist absolut flexibel aufgebaut. Der Bestand aller Schläuche, sowie die weiteren Stammdaten werden einmalig erfasst; Änderungen oder Ergänzungen sind jederzeit möglich.

Relevante Termine, wie z. B. Wartungen können für frei definierte Zeiträume gesichtet werden.

Anfallende Materialkosten werden erfasst und liefern somit jederzeit einen Status der Wartungskosten. Benötigtes Material wird überschaubar zu jeder Reparatur eingetragen.

Die einfache und gut strukturierte Menüführung und die sinnvolle Verwendung der Funktionstasten lassen auch EDV-Einsteiger den Umgang mit dem System schnell erlernen.

Nach der einmaligen Bestückung des Systems mit den erforderlichen Stammdaten, kann die Aufnahme von Wartungsdaten enorm zeitsparend erfolgen. Ein einzelner Wartungsvorgang kann in weniger als einer Minute Erfassungszeit bearbeitet werden. Beim Einsatz von Erfassungselektronik (PSION, CASIO, etc.) reduziert sich diese Zeit auf weniger als 20 Sekunden je Datensatz.

Auf diese Weise ist der Verwaltungs- und dafür erforderliche Personalaufwand, gegenüber den herkömmlichen Methoden, auf ein Minimum zu begrenzen.

Inhaltsverzeichnis

- 1.0 Programmstart
- 2.0 Hauptmenü
- 3.0 Schlauchstammdaten
- 4.0 Wartungen und Reparaturen
- 5.0 Schlauchtausch
- 6.0 Lieferfirmen
- 7.0 Kreis, Gemeinden und Orte
- 8.0 Listenausgabe

1.0 Programmstart

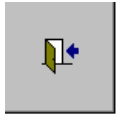
Nachdem das Programm gestartet wurde, gelangt der Anwender in das Formular für die Benutzeranmeldung:



The screenshot shows the login interface for 'FLORIAN II Schlauchpflege'. It features a logo on the left and three input fields on the right: 'Benutzername', 'Passwort', and 'Anwendung'. Below these fields is a 'Passwort ändern' (Change Password) dialog box with two input fields for 'Neues Passwort:' and 'Neues Passwort wiederholen:'.

Abb. 1 Eröffnungsmaske

Sobald die Felder für den *Benutzernamen* und das *Passwort* richtig ausgefüllt worden sind, erhält der Benutzer nach dem Klicken auf das Kombinationsfeld *Anwendung* eine Auswahl für ihn zugelassener Arbeitsbereiche (roter Pfeil Abb. 2). Wird der Arbeitsbereich ausgewählt, öffnet sich das entsprechende Formular.



FLORIAN II Schlauchpflege

Benutzername
Schlauch

Passwort

Anwendung

| Anwendung | Benutzer | Beschreibung | Modul |
|-----------|----------|---------------------|----------|
| Main | schlauch | Schlauch- Hauptmenü | Schlauch |

Passwort ändern

Neues Passwort:

Neues Passwort wiederholen:

Abb.2 Eröffnungsmaske / Auswahl der Anwendung

Möchte ein Benutzer sein Passwort ändern, so muss er sich zuerst mit seinem "alten" Passwort einloggen. Danach kann in die Schriftfelder *Neues Passwort* und *Neues Passwort wiederholen* das "neue" Passwort eingegeben werden. (blaue Pfeile)

2.0 Hauptmenü

Von hier aus wird der Bereich angewählt in dem man arbeiten möchte. Durch einfaches Klicken auf die Befehlsschaltflächen öffnen sich die Formulare.

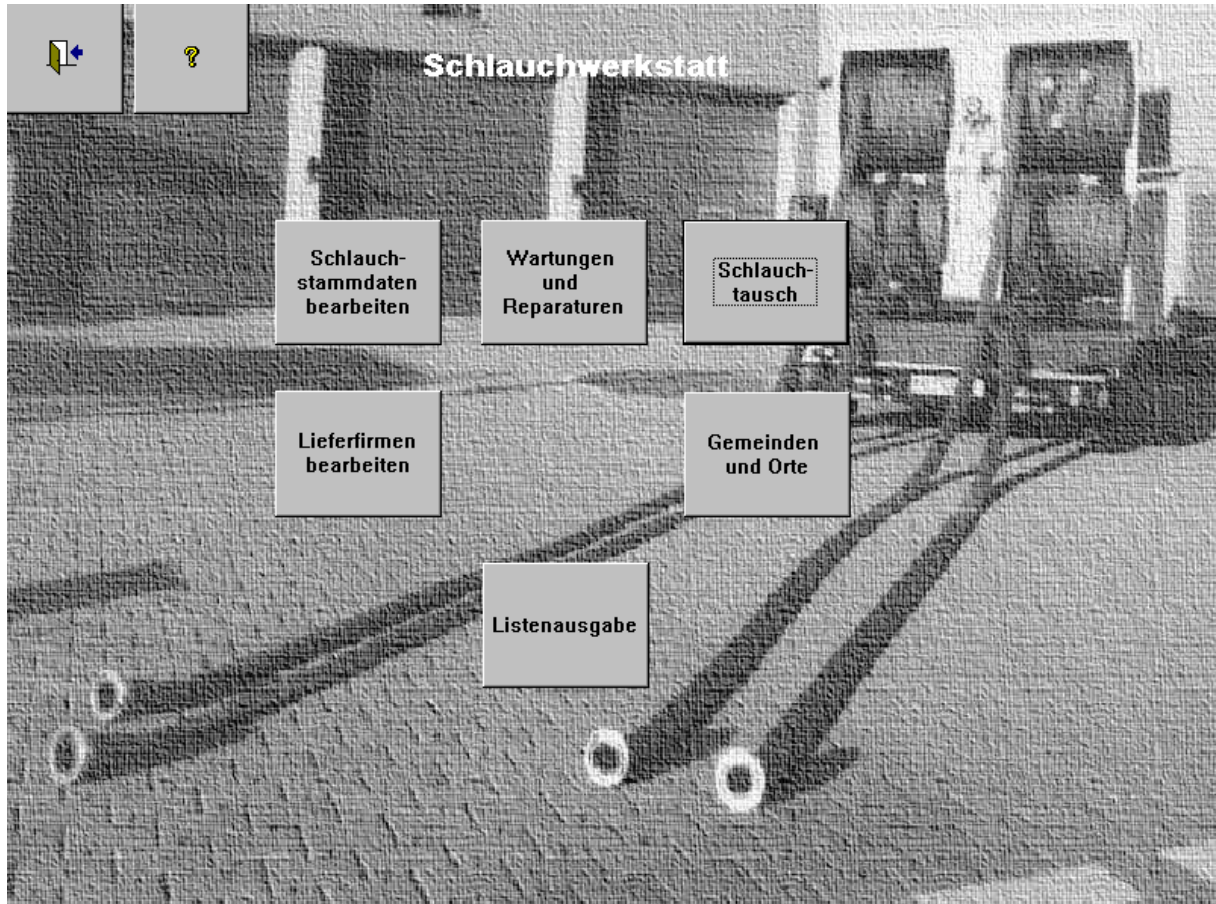


Abb.3 Hauptmenü

Über die obere linke Schaltfläche (Tür) gelangen Sie zum vorherigen Formular zurück.

3.0 Schlauchstammdaten

Das Formular für die Schlauchstammdaten lässt sich aus dem Hauptmenü durch Klicken der Schaltfläche „*Schlauchstammdaten bearbeiten*“ öffnen.

Abb.4 Erfassung der Schlauchstammdaten

Zur Neuaufnahme eines Schlauches kann in das Feld *Nr* doppelgeklickt werden. Das System erzeugt die nächste freie Schlauchnummer. Die Browser *Kennung* und *Typ* haben eine lernfähige Tabellenfunktion, d.h. eine einmal eingetragene Kennung kann beim nächsten mal aus dem Browser ausgewählt werden.

Soll einem Schlauch ein Lieferant zugeordnet werden, so kann der entsprechende *Lieferant* mittels des gleichlautenden Browsers ausgewählt werden. Die Lieferantenauswahl ist natürlich nur möglich, wenn sie unter den Lieferantenstammdaten (siehe Kapitel 6.0 Lieferanten bearbeiten) erfasst worden sind.

Das Kombifeld *Nr* liefert alle schon erfassten Schläuche. Durch Klicken auf den gewünschten Schlauch werden dessen Daten in das Dialogformular übernommen.

Wurden alle Informationen eingetragen, muss der Datensatz durch Betätigen der *Speichern* Schaltfläche aufgenommen werden.

Zum Löschen eines Schlauches ist dieser, wie oben beschrieben, auszuwählen. Danach

die Schaltfläche *Löschen* anklicken und der Schlauch wird aus der Auflistung entfernt.

Die Datumsfelder *angeschafft und geprüft am* bergen eine Zusatzfunktion. Wird ein Doppelklick in die Felder gemacht, öffnet sich ein Kalenderformular. Durch Doppelklick auf ein gewünschtes Datum wird dieses automatisch in das Ausgangsfeld übernommen und das Kalenderformular geschlossen.

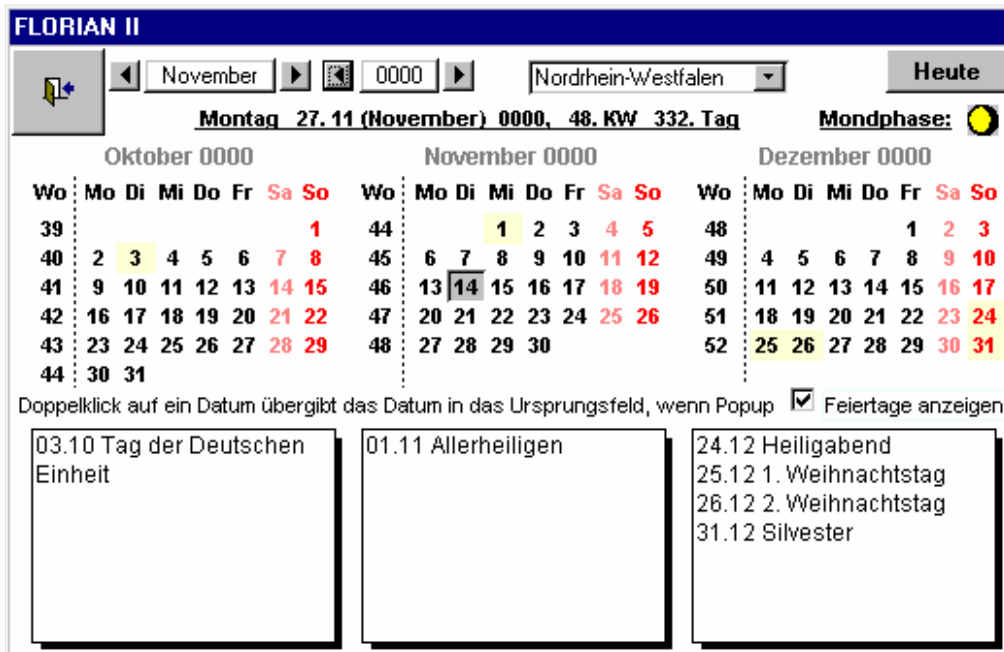


Abb.5 Kalenderformular

Über die obere linke Schaltfläche (Tür) gelangen Sie zum vorherigen Formular zurück.

4.0 Wartungen und Reparaturen

Vom Hauptmenü aus gelangt man nach dem Klicken auf die Schaltfläche *Wartungen und Reparaturen* in das folgende Formular.

The screenshot shows a software interface for recording maintenance and repairs. At the top, there are three buttons: 'Datensatz speichern' (Data record save), 'Datensatz löschen' (Data record delete), and 'Maske leeren' (Clear mask). Below these are input fields for 'Schlauchnummer' (3601), 'Kennung' (KBD), and 'Typ' (B). A table displays a list of records for Schlauchnummer 3601:

| Schlauchnummer | Kennung | Typ | Vorgang | Datum | Arbeitszeit | Markierung |
|----------------|---------|-----|-----------|------------|-------------|------------|
| 3601 | KBD | B | Reparatur | 27.03.0000 | | 1 |
| 3601 | KBD | B | Zugang | 22.03.0000 | | |
| * 3601 | KBD | B | | | | |

Below the table, there are fields for 'Vorgang' (Reparatur), 'Datum' (27.03.0000), and 'Arbeitszeit' (1). A 'Bemerkungen' (Remarks) text area is also present.

Abb.6 Erfassung von Wartungen und Reparaturen

Zur Auswahl des Schlauches, der eine Reparatur oder Wartung erfahren hat, muss dieser über das Kombifeld *Schlauchnummer* aufgerufen werden. Danach kann der Vorgang, das Datum, die Arbeitszeit und wenn gewollt noch eine Bemerkung erfasst werden.

Wie unter den Stammdaten schon beschrieben, kann durch Doppelklick in das Feld *Datum* der Kalender geöffnet werden.

Wurden alle Informationen eingetragen, muss der Datensatz durch Betätigen der Schaltfläche *Speichern* aufgenommen werden.

Zum Löschen einer Reparatur/Wartung ist dieser durch Klicken auf den Datensatzmarkierer in das Dialogformular zu übernehmen. Danach die Schaltfläche *Löschen* anklicken und der Reparatur/Wartung wird aus der Auflistung entfernt.

Über die obere linke Schaltfläche (Tür) gelangen Sie zum vorherigen Formular zurück.

5.0 Schlauchtausch

Das Formular für den Schlauchtausch lässt sich aus dem Hauptmenü durch Klicken der Schaltfläche *Schlauchtausch* öffnen. Dieses Formular ist nur für Feuerwehren interessant, bei denen Schläuche innerhalb verschiedener Wachen getauscht werden.

The screenshot shows a web-based form for hose exchange. At the top, there is a navigation bar with a back button (door icon) and the title 'Zugang, Abgang, Tausch'. To the right are three buttons: 'Datensatz speichern' (grey), 'Datensatz löschen' (red), and 'Maske leeren' (blue). Below the navigation bar, the form is organized into several sections:

- Location:** 'Kreis: 13' (dropdown), 'Teststadt' (text), 'Gemeinde: 16' (dropdown), 'Musterort Stadt' (text), 'Ort: 05' (dropdown), 'Musterdorf4' (text).
- Hose Details:** 'Nummer: 2087' (dropdown), 'Jahr: 0000' (text), 'Schlauchart: Druckschlauch' (dropdown).
- Exchange Information:** 'Datum: 27.03.0000' (text), 'Anzahl: 5' (text), 'Typ: B' (text), 'Anzahl: 0' (text), 'Typ: C' (text).
- Process:** 'Vorgang: Tausch' (dropdown).

There are also two blue instructional messages: 'Doppelklick erzeugt neue Nummer !' and 'Doppelklick erzeugt Tagesdatum !'.

Abb.7 Schläuche tauschen

Nachdem die Gemeinde und der Ort ausgewählt wurden mit der der Tausch stattgefunden hat, werden die entsprechenden Mengen für die Schläuche eingetragen.

Wurden alle Informationen eingetragen, muss der Datensatz durch Betätigen der Schaltfläche *Speichern* aufgenommen werden.

Zum Löschen eines Tausches ist dieser mittels des Kombifeldes *Nummer* auszuwählen. Die Daten werden in dem Formular angezeigt. Danach die Schaltfläche *Löschen* anklicken und der Tauschvorgang wird aus der Auflistung entfernt.

Über die obere linke Schaltfläche (Tür) gelangen Sie zum vorherigen Formular zurück.

6.0 Lieferfirmen

Vom Hauptmenü aus gelangt man nach dem Klicken auf die Schaltfläche *Lieferfirmen bearbeiten* in das folgende Formular.

| FNR | FIRMA | STRABE | PLZ | ORT | TELEFON |
|-----|------------------|------------|-------|-------------|---------|
| 1 | Testmann | | | | |
| 2 | Demo AG | Teststr. 1 | 12345 | Testdorf | |
| 3 | Muster | Teststr. 1 | 23456 | Demohausen | |
| 4 | Data | | 34567 | Musterstadt | |
| 5 | Fa. Prüf und Co. | | | | |
| 6 | Probieraus | | | | |
| 7 | EDV | Teststr. 1 | | Prüfdorf | |
| 8 | ZS-Bestand | | | | |
| * | 0 | | | | |

Datensatz: 1 von 8

Abb.8 Lieferfirmen bearbeiten

In diesem Formular sind alle Lieferfirmen aufgelistet.

Muss eine dieser Firmen geändert werden, so klickt man einfach in die entsprechende Zeile und ändert den Text.

Soll eine Firma hinzugefügt werden, begibt man sich mit dem Cursor in die letzte Zeile. Die neue Firma wird eingetragen und kann ab sofort in dem entsprechendem Formular aufgerufen werden.

7.0 Kreis, Gemeinden und Orte

Die Formulare für den Kreis, die Gemeinden und Orte lässt sich aus dem Untermenü durch Klicken der Schaltflächen *Kreis erfassen*, *Gemeinden bearbeiten* oder *Orte bearbeiten* öffnen.

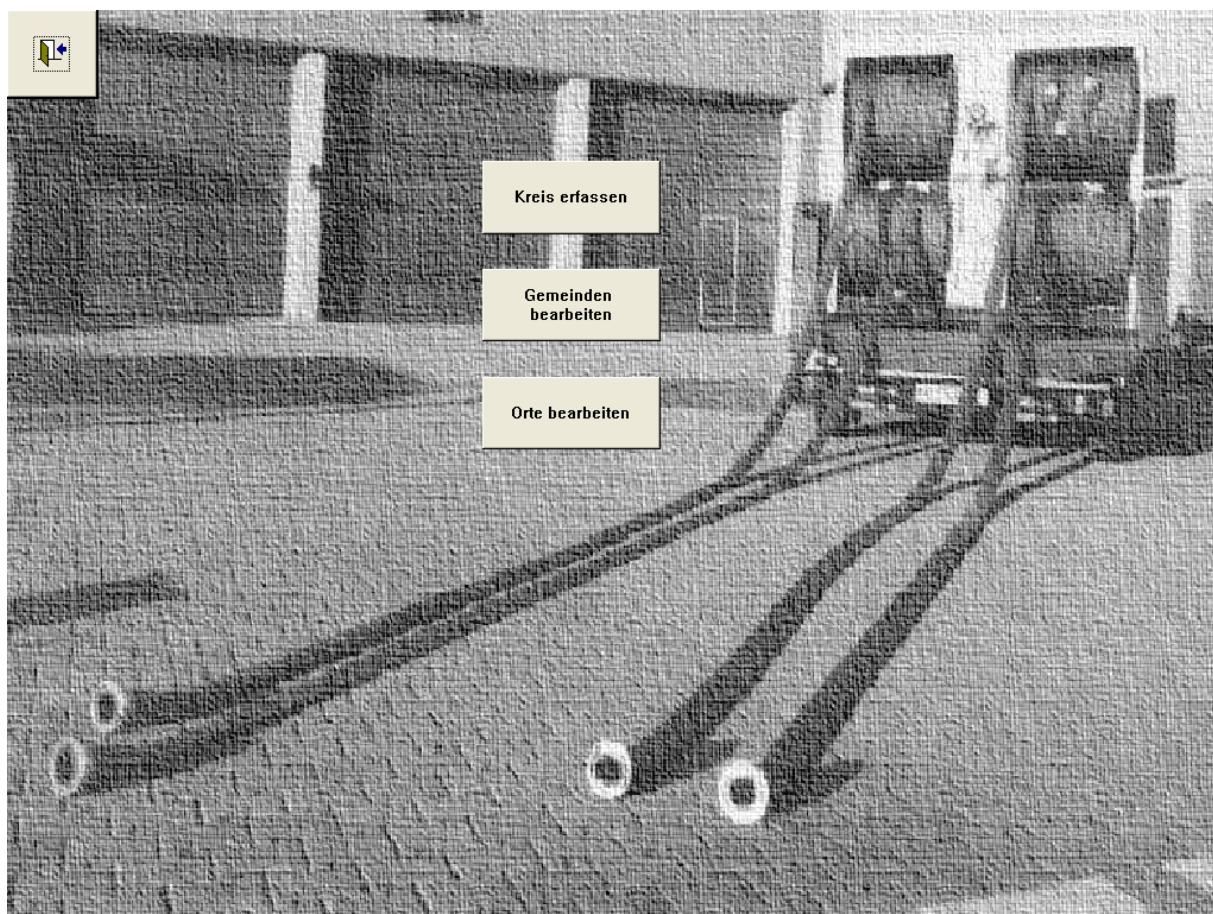


Abb.9 Menü für Kreis, Gemeinden und Orte

KREIS Es darf nur ein Kreis erfasst werden. Die KRNR muss 13 sein !!!

| KRNR | KREISNAME |
|------|-----------|
| 13 | Teststadt |
| | |

Datensatz: 2 von 2

Abb.10 Kreis erfassen

Es darf nur ein Kreis erfasst werden. **Die Kreisnummer KRNR muss 13 sein!!!**

Gemeindeerfassung

| | Keisnummer: | Gemeindenummer: | GemeindeName: |
|---|---------------------------------|---------------------------------|--|
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="Kreis Teststadt"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="16"/> | <input type="text" value="Musterort Stadt"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="17"/> | <input type="text" value="Demodorf"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="18"/> | <input type="text" value="Testdorf"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="19"/> | <input type="text" value="Testhausen"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="20"/> | <input type="text" value="Demohausen"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="21"/> | <input type="text" value="Musterstadt"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="22"/> | <input type="text" value="Prüfort"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="23"/> | <input type="text" value="Prüdorf"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="24"/> | <input type="text" value="Dataein"/> |
| | <input type="text" value="13"/> | <input type="text" value="25"/> | <input type="text" value="Dataaus"/> |
| * | <input type="text"/> | <input type="text"/> | <input type="text"/> |

Datensatz: von 11

Abb.11 Gemeinden bearbeiten

Orte erfassen und bearbeiten

| Kreis-Nr.: | Gemeinde-Nr.: | Ort-Nr.: | Ortsname: |
|------------|---------------|----------|-----------------|
| 13 | 13 | 01 | Lager |
| 13 | 13 | 02 | FTZ |
| 13 | 16 | 01 | Musterort Stadt |
| 13 | 16 | 02 | Musterdorf1 |
| 13 | 16 | 03 | Musterdorf2 |
| 13 | 16 | 04 | Musterdorf3 |
| 13 | 16 | 05 | Musterdorf4 |
| 13 | 16 | 06 | Musterdorf5 |
| 13 | 16 | 07 | Musterdorf6 |
| 13 | 16 | 08 | Musterdorf7 |
| 13 | 17 | 01 | Demodorf |
| 13 | 17 | 02 | Demodorf1 |
| 13 | 17 | 03 | Demodorf2 |
| 13 | 17 | 04 | Demodorf3 |
| 13 | 17 | 05 | Demodorf4 |

Datensatz: 1 von 64

Abb.12 Orte bearbeiten

In diesen Formularen ist der Kreis und sind alle Gemeinden und Orte aufgelistet. Muss einer dieser Einträge geändert werden, so klickt man einfach in die entsprechende Zeile und ändert den Text.

Soll eine Gemeinde oder Ort hinzugefügt werden, begibt man sich mit dem Cursor in die letzte Zeile. Die neue Gemeinde oder Ort wird eingetragen und kann ab sofort in dem entsprechendem Formular aufgerufen werden.

8.0 Listenausgabe

Vom Hauptmenü aus gelangt man nach dem Klicken auf die Schaltfläche *Listenausgabe bearbeiten* in ein Zwischenformular.

Das Programm bietet eine vielfältige Anzahl von vorgefertigten Listen. Die meisten von ihnen werden nach dem Klicken auf die entsprechende Schaltfläche angezeigt. Über eine Menüleiste können die Ausgaben dann ausgedruckt oder in ein anderes Microsoft Produkt (Word oder Excel) exportiert werden.

Eine besondere Ausgabemöglichkeit bieten die nun folgenden Formulare, die durch Klicken auf die Schaltfläche *Freie Tabellenausgabe* geöffnet werden.

Nachdem sich das Formular geöffnet hat, erhält der Anwender die Möglichkeit aus den links aufgelisteten Tabellen (blauer Pfeil) nach seinen eigenen Wünschen Daten zu selektieren.

The screenshot shows a data selection interface. At the top, there are three buttons: "Abfrage anzeigen", "Tabellen aktualisieren", and "Maske leeren". Below these is a search area with the text "Datensätze in Abfrage(n)/Tabellen suchen" and a list containing "ORTE". A blue arrow points to "ORTE". To the right of the list are "Selektionsfelder" (ORTSNAME, BEMERKUNG, ORTSNAME, ORTSTEIL, PLZ) and "Bedingungen" (Leverkusen). A red arrow points to the "ORTSNAME" dropdown. Below this is an "SQL Text" field with the text "Select * from [ORTE] where [ORTSNAME]='Leverkusen'". At the bottom is a table "Ergebnis der Suche" with columns PLZ, ORTSNAME, ORTSTEIL, BEMERKUNG and one row of data: 51379, Leverkusen, Opladen.

Abb. 13 Daten selektieren

Als erstes muss eine Tabelle aus dem linken Feld *Datensätze in Abfragen und Tabellen suchen* (blauer Pfeil) ausgewählt werden. Die Auswahl erfolgt durch einfaches Klicken auf den Tabellen-/Abfragenamen. Danach springt der Cursor automatisch in das erste Feld der *Selektionsfelder*. Wird dieses Kombifeld nun geöffnet (roter Pfeil), werden alle in der Tabelle/Abfrage vorkommenden Felder (in diesem Beispiel hat die Tabelle die Felder *Bemerkung*, *Ortsname*, *Ortsteil* und *PLZ*) angezeigt. In unserem Beispiel haben

wir den Ortsnamen als Selektion ausgewählt.

Als nächstes kann eine Bedingung (grüner Pfeil) eingegeben werden. In unserem Beispiel lautet die Bedingung "Leverkusen", in dem Feld *Ergebnis der Suche* erscheint das Resultat. Zum Vergleich in der nachfolgenden Abbildung das Ergebnis ohne Bedingung.

Datensätze in Abfrage(n)/Tabellen suchen

Abfrage anzeigen Tabellen aktualisieren Maske leeren

Oder und Selektionsfelder Bedingungen

ORTSNAME

SQL Text:

Autom. SQL-Text? Select * from [ORTE] where [ORTSNAME] like ''

Bearbeiten SQL-Text?

Ergebnis der Suche

| PLZ | ORTSNAME | ORTSTEIL | BEMERKUNG |
|-------|-------------|----------|-----------|
| 42000 | Musterstadt | Zentrum | |
| 51379 | Leverkusen | Opladen | |
| 51399 | Burscheid | | |

Abb.14 Auswahlergebnis

Ebenfalls besteht die Möglichkeit mehrere Felder einer Tabelle/Abfrage UND oder ODER zu verknüpfen (blauer Pfeil in der nächsten Abbildung).

Abfrage
anzeigen

Tabellen
aktualisieren

Maske leeren

Datensätze in
Abfrage(n)/Tabellen suchen

ORTE

| | Selektionsfelder | Bedingungen |
|--------------------------|------------------|-------------|
| Oder | ORTSNAME | |
| und | ORTSTEIL | |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> | | |
| <input type="checkbox"/> | | |

SQL Text:

Autom.
SQL-Text? `Select * from [ORTE] where [ORTSNAME] like '...' AND [ORTSTEIL] like '...'`

Bearbeiten
SQL-Text?

Ergebnis der Suche

| PLZ | ORTSNAME | ORTSTEIL | BEMERKUNG |
|-------|-------------|----------|-----------|
| 42000 | Musterstadt | Zentrum | |
| 51379 | Leverkusen | Opladen | |

Abb.15 Daten selektieren und exportieren.

Für erfahrene Anwender besteht sogar die Möglichkeit selbst in der SQL-Zeile Hand anzulegen. Dazu wird einfach ein Haken in das Feld *Bearbeiten SQL-Text* (grüner Pfeil) gemacht (Feld anklicken).

Sind die Daten wunschgemäß selektiert, werden sie über die Schaltfläche *Abfrage anzeigen* ausgegeben.

| | PLZ | ORTSNAME | ORTSTEIL | BEMERKUNG |
|---|-------|-------------|----------|-----------|
| ▶ | 42000 | Musterstadt | Zentrum | |
| | 51379 | Leverkusen | Opladen | |

Datensatz: 1 von 2

Datenblattansicht

Abb.16 Ausgabe der selektierten Daten

Ist das Ergebnis noch nicht zufriedenstellend, kann jetzt mit der eingblendeten Menüleiste noch der letzte Feinschliff vorgenommen werden. Über die Drucker-schaltfläche wird das Ergebnis ausgedruckt.

Auf Wunsch kann das System auch mit Erfassungselektronik, wie dem hier abgebildeten **Datalogic Dragon** Funkscanner ausgestattet werden.



Barcodescanner / Strichcodeleser
Funk-Pistolen-Handscanner - Laser-Technik

- **Bis 50 m Reichweite**
- Robuste Industrieausführung
- 433 MHz Schmalbandfrequenz
- Auch mit Display lieferbar
- Bis zu 32 Funkscanner pro Basisstation
- Auch für Barcodes unter Klarsichtfolie und hinter Glas geeignet
- Staub- und regenversiegelt
- Auch bei Kälte einsetzbar (-10°C)
- Immun gegen Fremdlichteinfluss
- **Garantie: Scanner + Station 2 Jahre**

Der neue Funkscanner Dragon M ist die richtige Lösung für mobile Anwendungen und erhöht die Produktivität und Flexibilität im industriellen Umfeld.

Häufige Anwendungsgebiete:

Produktionsverfolgung, Lagerverwaltung, Waren Ein-/Ausgang, Anwendungen in Mitnahmemärkten, mobiler Einsatz im Lager z.B. auf Gabelstapler

Scantechnik Laser Klasse 2

Scanrate 36 Scans pro Sekunde

max. Auflösung 0,08 mm (3 mil)

Leseabstand bis 1080 mm je nach Barcode

Lesebreite bis 580 mm je nach Barcode

Gewicht (Scanner) 340g

Abmessungen

(Scanner)

203 x 117 x 69 mm

Gehäuse ABS, Polycarbonat, Gummi

Display LCD mit 4 Zeilen zu je 16 Zeichen bzw. wahlweise im Grafikmodus

96 x 32 Pixel, hintergrundbeleuchtet

Reichweite max. 50 m zur Basisstation

Frequenz 433 MHz (Schmalband), lizenzfrei

Stromversorgung

(Scanner)

NiMH 3480 mW/h (ca. 60.000 Scans)

Fremdlichteinfluß immun selbst gegen direktes Sonnenlicht

Betriebstemperatur -10°C bis +50°C

Luftfeuchtigkeit max. 90% (nicht kondensierend)

Schockresistenz widersteht wiederholten Fall aus 1.5 m Höhe auf Betonboden

Schutzklasse staub- und regenversiegelt

lesbare Barcodes Interleaved 2/5 (alle), Code 39, ISBT 128, EAN128, EAN/UPC, Code

93, Code 128, Codabar, MSI, Plessey, Code 11, Code 49

Für eine Grundausstattung benötigen Sie die folgenden Komponenten:

1. Funk-Barcodescanner
2. Funk-Basisstation
3. Anschlußkabel für die Funk-Basisstation
4. Netzteil für die Funk-Basisstation

KUNERT BRANDSCHUTZDATENTECHNIK

Am Stadtpark 161

D-51373 Leverkusen

Telefon 0214 8690886 und 0172 2300608; Telefax 0214 8690887

eMail: kunert@feuerwehrsoftware.de

Internet: <http://www.feuerwehrsoftware.de>



MS-Office, Excel, Access, Powerpoint, Word, Outlook und **Windows™** sind Warenzeichen der Microsoft Corp.

Alle hier beschriebenen Verfahrensarten von **FLORIAN II Schlauchpflege** unterliegen dem Copyright © der Firma KUNERT DATENTECHNIK und sind deren Eigentum.

Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der schriftlichen Genehmigung. Änderungen / Erweiterungen vorbehalten.
Für die Richtigkeit der Beschreibung wird keine Gewähr übernommen.